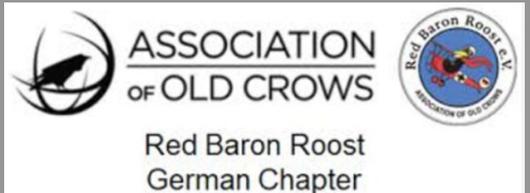




Festschrift 50 Jahre AOC RBR 2024

26./27. SEPTEMBER 2024

AOC Deutsches Chapter – Red Baron Roost e.V.
Vorstand und Direktoren





Inhalt

Tagungsagenda des Events 26./27.September 2024, UEDEM	2
Grußworte	4
GenMaj Michael Traut, Präsident AOC Deutsches Chapter-Red Baron Roost e.V.	4
Dr. Bob Andrews AOC Board of Directors Director Global Events.....	6
Erik Bamford AOC Board of Directors Director International Region 1	8
Beiträge	9
Das EMSO GenLt (ret.) Frank Leidenberger, CEO BWI, Präsident AOC Red Baron Roost 2020-2023	9
Welcome Note LtCol. Michael „George“ Arlt, Präsident AOC RBR 1994 - 2020.....	10
Beitrag über die Gründung Dipl.-Ing. Guenther Klement exBoD RBR	11
Die Wiederbelebung des Red Baron Roost OTL „Benny“ Bauer Vize Präsident AOC Deutsches Chapter- Red Baron Roost e.V.	14
Elektromagnetischer Kampf: Entstehung und Benefit der AOC und des Red Baron Roost Malte von Spreckelsen, Director AOC RBR 50yrs Event.....	16
Old Crows – der „steinige Weg“ des Deutschen Chapters und einige Hintergründe Gerhard Henselmann, Secretary AOC RBR	18
Zusammenfassung der Vorstandschaft über die Jahre.....	21
Wie kam es zur Gründung der „alten Krähen“? OTL a.D. Johannes Naumann exBoD RBR.....	22
Fremdbeitrag: Sektor F	23
Beiträge zum Festjahr 2024:.....	25
Event ILA Berlin 2024	25
Beitrag des RBR in AOC JED	26
Fotos Event UEDEM 26./27.September 2024	32
Fotos aus früheren AOC Themenabende – Events	39
Grüße und Anzeigen unserer Mitgliedsfirmen/ Sponsoren	47
Abschließende Worte	57

Tagungsagenda des Events 26./27. September 2024, UEDEM

26.9.2024 - Tag 1

12:00	Welcome Check-in light lunch	TN-Ausweise, ID check
13:00	Begrüßung und Einordnung des Events	GM Michael Traut, Präsident Red Baron Roost
13:20	Willkommensgruß Bürgermeister UEDEM	Hr. Rainer Weber
13:30	Grußworte AOC Crows HQ	Dr. Bob Andrews, Director AOC Global Events LtCol. Erik Bramford, Director AOC Region 1
14:00	Vortrag 1 EK, Entstehung und Benefit AOC RBR	Fregattenkapitän Malte von Spreckelsen Director RBR, BMVg MEQ I2, EK
14:25	Vortrag 2 AOC und Rohde&Schwarz im Wandel der Zeit: Beiträge von R&S für die Bundeswehr, von den Anfängen bis heute	Hr. Walter Fendinger, R&S Vertriebs GmbH
14:50	Vortrag 3 PEGASUS – vom EuroHawk-Demonstrator bis zur Umsetzung.	Hr. Jürgen Halder, VP SIGINT HENSOLDT AG
15:20	Pause, Networking <i>* Besuch Weltraumkommando – zwei Touren/ Tag</i>	
15:45	Vortrag 4 Elektronischer Kampf Tornado mit „wert-“ steigenden Schnittstellen zur EloKa. ECR & HARM Integration inkl. Videoclip Testrange China Lake, USA	Hr. Gerhard Henselmann, Secr. & Director RBR Hr. Martin Arzberger, Treasurer & Director RBR OTL „George“ Artl, ehem. Präsident RBR
16:30	Vortrag 5 Polygone Test von EK-Equipment im Wandel der Zeit.	Dr. Joe Keppler, IABG GmbH
16:50	Vortrag 6 Von Mondmädchen und Lotusprinzen – Chinas militärische Weltraumambitionen	Maj. Clemens Preiss Weltraumkommando
17:10	Ende Vorträge Tag 1	
19:00	Dinner , Bürgersaal Uedem	Einlasskontrolle
	Dinner Speech Networking	GM Michael Traut, Präsident RBR
	Ende 23:00	

27.9.2024 - Tag 2

09:00	Beginn	TN-Ausweise, ID check
	<i>* Besuch Weltraumkommando – zwei Touren/ Tag</i>	
09:05	Wrap-up und Ankündigungen	OTL „Benny“ Bauer, Vizepräsident RedBaronRoost
09:20	Gruppenfoto	
09:30	Vortrag 7 „luWES“ als Teil eines Future Electromagnetic Dominance System (FEDS)	LDir Jürgen von Piechowski BAAIN Bw, L9
10:00	Vortrag 8 „Spectrum Battle Management“	Dr. Andreas Schwolen-Bakes CEO PLATH GmbH
10:25	Pause, Networking	
10:50	Vortrag 9 „Unified Spectrum Dominance“ – The Future of Multi-Domain Electronic Warfare	Hr. Toni Liebschwager Schönhofer SSE, an R&S company
11:20	Vortrag 10 „EMSO C ² in Maritim Scenario“ followed by a felicitation from AOC Italy/ Pretorian Chapter	Cmdr (ret.) Antonio Dovizio ELT Group Sig. Roberto Scotto di Vettimo ELT Group/ AOC Pretorian Chapter
12:00	Zusammenfassung/ Ende Vortragsreihe	Vorstand & Direktoren RBR
12:15	Light Lunch	
13:00	Farewell	



Photo contributed by Ulrich Polic

Grußworte

GenMaj Michael Traut, Präsident AOC Deutsches Chapter-Red Baron Roost e.V.

Sehr geehrte Mitglieder des Red Baron Roost e.V., liebe „alte Krähen“ (und die, die es noch werden wollen),
werte Leser unserer Festschrift,

in diesem Jahr begeht unser Verein, der in der weltweit tätigen Association of Old Crows organisiert ist, sein 50jähriges Jubiläum. Nicht nur ein Grund zu feiern und Rückschau zu halten, sondern auch ein Grund, in die Zukunft zu blicken und eine Verbindung zwischen Vergangenheit, Gegenwart und eben dieser Zukunft herzustellen.

Gerade in der jetzigen Zeit ist es notwendiger denn je, zum Erhalt des Friedens und einer glaubwürdigen Abschreckung sich nicht nur an „alte“ Kenntnisse, Verbindungen und Potenziale, die wir schon im Kalten Krieg genutzt hatten, zu erinnern, sondern sie auch einzusetzen, um die heutigen dynamischen Entwicklungen in Technologie, Kampfführung und operativer Kunst anzugehen. Es gilt, die Herausforderungen von Multi-Domain Operations und des Erschließens einer weiteren operativen Dimension zu meistern, sich wieder gegen einen „peer adversary“ aufzustellen und das immer noch den Gesetzen der Physik folgende elektromagnetische Spektrum auch weiterhin zu unserem Vorteil zu nutzen.

Nach den bereits im Zweiten Weltkrieg liegenden Ursprüngen des Elektronischen Kampfes, die auch zum Traditionsnamen „Old Crows“ geführt haben, gründete sich bereits in den 1960er Jahren die Association of Old Crows. Insbesondere Luftstreitkräfte haben traditionell aufgrund ihrer Reichweite, Geschwindigkeit und Dreidimensionalität eine besondere Beziehung zur weiträumigen Informationsübertragung und zum Kampf im Elektromagnetischen Spektrum. Diese wird mit der Einführung neuer Waffen- und Wirksysteme einen weiteren Quantensprung vollführen.

Das 1974 in Deutschland gegründete deutsche Chapter der Association of Old Crows, der Red Baron Roost e.V., beschäftigt sich daher zukunftsgerichtet in der ganzen Breite mit den neuesten Aspekten der Nutzung des Elektromagnetischen Spektrums in allen Dimensionen. Mit unserem internationalen Netzwerk sowie der unabhängigen Beobachtung neuester Entwicklungen halten wir Schritt mit der „cutting edge“ und können damit sehr agil und vorausschauend Informationen teilen und zur Diskussion anregen.

Unser Interesse ist es unverändert, unsere Mitglieder sowie die breitere Öffentlichkeit über den aktuellen Stand der Nutzung des elektromagnetischen Spektrums und dessen potentielle Einfluss- und Wirkmöglichkeiten zu informieren. Aktuell hinzu tritt die Verdeutlichung der Bedeutung der Dimension Weltraum, die naturgemäß mit den vorgenannten Aspekten intensiv zusammenhängt, aber gleichzeitig – wie die klassischen physischen Dimensionen Land, Luft und See - eine eigenständige militärische Betrachtung erfordert.

Hierzu bieten wir mit dem Red Baron Roost e.V. und der AOC eine vielseitige, flexible und unabhängige Plattform, die für Spezialisten, Planer und Manager, Forschungseinrichtungen, Operateure und die interessierte Bevölkerung gleichermaßen die Möglichkeit zum Perspektivwechsel und Meinungsaustausch bietet. Die Interaktion über organisatorische Grenzen hinweg, zwischen Akademia, Industrie und militärischen wie zivilen Anwendern, ist uns dabei besonders wichtig.

Die AOC organisiert global, regional und national verschiedene Veranstaltungen wie Messen, Konferenzen, Workshops und Themenabende. Zusammen mit der monatlich erscheinenden Zeitschrift „Journal of Electromagnetic Dominance“ (JED), die auch im Zeitschriftenhandel erhältlich ist, runden Aus- und

Weiterbildungsmöglichkeiten in Form von Webinars oder Präsenzkursen das Angebot ab. Weiterhin erfreuen sich die von uns organisierten regelmäßigen, im gesamten Bundesgebiet stattfindenden Themenabende einer erfreulichen Resonanz. Im Jahr 2023 haben unsere Aktivitäten auch besondere Anerkennung durch unser Mutterhaus gefunden, was uns Freude und Ansporn zugleich ist.

Daher verbinde ich neben dem Respekt für unser Mutterhaus ebenfalls einen großen Dank an das unermüdliche Board of Directors unseres Red Baron Roost mit diesen Zeilen. Ich freue mich sehr, dass dieser „harte Kern“ von über 300 Mitgliedern in Deutschland aus zivilen Behörden, den Streitkräften und der Bundeswehrverwaltung, aus Forschung, Lehre und Industrie die gemeinsame Sache so aktiv und erfolgreich vorantreibt.

Ich wünsche uns allen eine unvergessliche Jubiläumsfeier mit vielen guten Gesprächen, alten und neuen Netzwerken und freue mich auf die gemeinsamen nächsten Schritte!

Ihr

Michael Traut



Vorstände und Direktoren 2024: (v.l.) H.-P. Stuch, SKL S. Leo, FK M. von Spreckelsen, G. Henselmann, M. Arzberger, GM M. Traut, P. Mayerl, OTL B. Bauer, Hptm. R. Raden. Es fehlt: A. Baader

Dr. Bob Andrews AOC Board of Directors | Director Global Events

It is a great honour and privilege for me to be at the Red Baron Roost (RBR) 50th anniversary and to address the Chapter members. Showing my age now and being a “very Old Crow” for a moment, my own personal connection with the Chapter goes back to the early 1980’s when I worked for a US company providing microwave receivers to the German government for SIGINT/ELINT purposes. The Chapter was already in its ascendancy in Germany as the peer group in electromagnetic warfare with members from both the military and industry, and I met several members during that time including Xaver Schoenhofer whom some of you may have known. Some of you may also remember Col Swede Seagren, an American based in Ramstein, who was the AOC Region 1 Director in those days. I was very impressed how the AOC was so much involved in German EW then compared to the UK and of course, much more now.

I began attending the annual AOC conventions in the USA in the mid 80’s and I always met like-minded members from the Red Baron Roost with some adorned in cowboy hats – i.e. Johannes. We discussed what was going on in Europe in terms of EW, usually over several beers (and there really was a lot of drinking at these events then!). If I remember correctly, the only non-US chapters that consistently attended in those days were the Red Baron Roost and the UK chapter.

Over the past 15 years or so in particular, my association with the RBR chapter members has increased considerably and I have learned much more about the chapter activities and your outstanding, and close, relationships between the military, government laboratories and industry. As far as I know, there are very few chapters that consistently have Chapter Presidents from the military – this clearly strengthens all aspects of electromagnetic warfare in Germany and is a shining model to the rest of us. Carry on General Traut!

Recently, the Red Baron Roost was instrumental in resurrecting the dormant Chapter in Italy, now known as the Pretorian Chapter, who will host AOC Europe 2025 in Rome. What fantastic support – thank you.

Most recently of course, I have had the pleasure of working with many of you last year in Bonn for AOC Europe. It was truly an outstanding event and I thank you for your brilliant support in helping to make it so successful – we even outdid the USA Annual Convention with more generals speaking at our European conference than in Washington. My personal thanks go out to Patrick, Benny, Frank and Gerhard in particular, for their collaboration.

I am very impressed with the breadth of the defence industrial base here in Germany and in their support and participation in the Red Baron Roost – long may that continue.

And so from me and the wonderful staff at AOC Headquarters in Alexandria, especially Shelley Frost and Glorianne O’Neilin, our sincerest congratulations to your outstanding success over the past 50 years and I hope, and believe, that it will continue for another 50 years. Your contributions to EW and your patronage of the AOC are significant and invaluable to us.

In conclusion, congratulations to all of you and to your predecessors at the Red Baron Roost. I look forward to the next two days here with all of you in this celebration.

Yours Bob Andrews



The EW Europe 2023 team – organized by Dr. Bob Andrews(4th from left), supported by AOC RBR and VIP



Dr. Bob Andrews, Director AOC Crows HQ delivers his welcome note during the event in Uedem

Erik Bamford AOC Board of Directors | Director International Region 1

Happy 50th Anniversary Crows of the Red Baron Roost!

It is with great pleasure that I join you in celebrating 50 years of the Red Baron Roost. Long before I joined as a member of the AOC, I was introduced to German EW – spanning all the way from military operations abroad, via NATO exercises in Northern Norway and here in Germany, all the way to parts (not all) of the German EW industry base. I have spent many days (and nights) discussing EW at several locations across Germany, from Oberammergau in the south, to Rostock and the shores of the Baltic Ocean (and that literally speaking). The discussions on EW have been both broad and deep and have often if not always included members of the Red Baron Roost as engaging partners.

I am currently serving the second year of a three-year period as Director of International Region 1 in a time of severe security challenges to Europe and the stability enjoyed for decades. With the increased Russian aggression towards the Ukraine in 2022, and the forceful posturing towards its neighbours, including the use of EW measures on a near daily basis as seen in places like the Baltics and along Russia's border to Norway and Finland – we as a community are key in supporting our governments and senior military leaders in finding a path to mitigate, survive, exploit and win through and within the electromagnetic spectrum if needed. This appreciation and expectation of what we can achieve across the capacity and ability of our members within region 1, is strong motivator for my continued work on the AOC Board. As I pointed to at the beginning – Germany, including the Red Baron Roost provide a solid base for the evolution of EW in the past, present and for sure in the future.

EW, as Malte von Spreckelsen tag it in the JAPCC article some time back, is a 'sleeping beauty'. EW will not be fully appreciated until it is needed – and that is a challenge to all of us. However, this is where AOC in general, and AOC Europe as a venue is an important provider of enlightenment towards our senior leaders across the militaries, academics departments, governments and industries. We need to keep pushing EW, so that when called into action – we are ready to deploy the right capabilities from "DC to daylight".

To elaborate on my above thoughts on the importance of AOC Region 1. AOC provides a tissue that allows those individuals and organisations with an interest in EW to connect, discuss and progress. This, along with the contemporary security challenges we face is also why Region 1, and AOC Europe are growing every year. To the AOC Board I describe AOC Europe as a 'travelling circus' – as we, in contrast to the AOCs main event in Washington D.C. move from country to country to expose the growing importance of EW to as many decision makers as possible.

One of the things I feel we in the region need to get better at is the AOC Awards – culturally we, Europeans, suffer from a gradient of modesty, independent of what great results we achieve. If what we achieve is good – it is good, and we accept that and move on to new tasks. Maybe we should stop occasionally and use the AOC Awards to better show appreciation and let the global EW community know that we have greatness among our members. I for one, believe International Region 1 has a lot to offer when it comes to brilliant EW! Let our members - operators, scientists and industry shine!

Here is to the 50 years of Red Baron Roost – the strong commitment and hard work in the service of EW – Congratulations!

Regards
Erik Bamford

Beiträge

Das EMSO

GenLt (ret.) Frank Leidenberger, CEO BWI, Präsident AOC Red Baron Roost 2020-2023

Liebe Alte Krähen,

“..... Das „Elektromagnetische Spektrum“ durchdringt unsere Arbeitswelt, das Gefechtsfeld und unser gesamtes Dasein.

Die Association of Old Crows (AOC) beschäftigt sich seit den 1960er Jahren mit diesem Themenfeld, dessen Ursprung im Bereich Electronic Warfare liegt, sich aber über die Zeit natürlich weiterentwickelt hat. Unser Anliegen ist es, unsere Mitglieder aber auch die breitere Öffentlichkeit, aus technischer wie prozeduraler und organisatorischer Sicht über den aktuellen Stand des Aufbaus und der Nutzung des Elektromagnetischen Spektrums, potentielle Einfluss- und Einwirkungsmöglichkeiten und den Zusammenhang mit dem Cyberbereich zu informieren. “

So haben wir im Juni 2020 an alle Mitglieder geschrieben. Mitten in der Corona-Pandemie, wir erinnern uns! Im Februar 2020 hatten wir uns als “e.V.” ein neues Rahmenwerk gegeben und sind, allen Widrigkeiten zum Trotz, gut - und mit einem signifikanten Mitgliederzuwachs - durch die Zeiten von Lockdowns und eingeschränkten Möglichkeiten des persönlichen Zusammenkommens manövriert.

Intensiver Gedankenaustausch, vielfach durch die großzügige Unterstützung von Firmen aus dem IT- und EloKa-Umfeld ermöglicht, hat den Red Baron Roost e.V. neu belebt und in der Community etabliert. Ein besonderes Highlight war der AOC Europe Event 2023 in Bonn.

In Deutschland sind wir nunmehr mit aktuell 337 Mitgliedern aus den verschiedensten Bereichen organisiert, die unseren Red Baron Roost global, regional und national in verschiedenen Veranstaltungen wie Messen, Konferenzen, Workshops und Themenabende hervorragend repräsentiert haben.

Persönlich blicke ich mit großer Freude auf die Zeit als Präsident des Red Baron Roost zurück. Es scheint uns doch gelungen zu sein, unser herausragend wichtiges Anliegen breiter kommunizieren und positionieren zu können - spätestens seit dem russischen Überfall auf die Ukraine ist vielen wieder deutlich vor Augen geführt worden, wie wichtig die Dominanz im elektromagnetischen Spektrum ist.

Ich wünsche dem Präsidenten, Herrn General Michael Traut und Ihnen allen viel Erfolg auf dem weiteren Weg!

mit besten Grüßen

Frank Leidenberger

ehemaliger Präsident Red Baron Roost e.V.



Welcome Note

LtCol. Michael „George“ Arlt, Präsident AOC RBR 1994 - 2020

Stronger ... TOGETHER! Nicht nur angesichts der aktuellen Herausforderungen, sondern eben genau das Motto, das mich seit nunmehr fast 30 Jahren so an unserem international geprägten Fachforum begeistert. Der gemeinsame Austausch über Generationen hinweg, voneinander lernen und auf den so wertvollen Erfahrungen unserer Vorgänger und Partner aufbauen. Das ist es was den Red Baron Roost immer ausgemacht hat. Anfangs der Austausch mit den Angehörigen der US-Streitkräfte in Deutschland, die das Deutsche Chapter vor 50 Jahren gegründet haben. Die Teilhabe an deren Erfahrungen im Kampf um das Elektromagnetische Spektrum in den frühen militärischen Auseinandersetzungen nach dem Ende des 2. Weltkriegs in Vietnam und Korea. Die „alten Krähen“ hatten schon früh erkannt, dass die Weitergabe ihrer Erfahrungen maßgeblich für die schritthaltende Weiterentwicklung der damals einzigartigen Fähigkeiten war. Eine wichtige Grundlage um gemeinsam mit den wissenschaftlichen und wehrtechnischen Instituten und der Rüstungsindustrie die Zukunft zu gestalten!

Stronger ... TOGETHER! Die Einführung des für die Einsatzaufgaben „Niederhalten der gegnerischen bodengebundenen Luftverteidigung“ (SEAD) und „Elektronischer Kampf“ (EK) entwickelten neuen Waffensystem ECR Tornado in die Luftwaffe. Ich erinnere mich noch gut, als Teil eines großartigen Teams, hatte ich als junger Leutnant, gerade frisch ausgebildet als Navigator und Waffensystemoffizier, die Aufgabe an der Entwicklung neuer Einsatzverfahren mitzuarbeiten und diese letztlich auch im End-to-End Test zu überprüfen und zu operationalisieren. Dabei war der intensive Austausch mit den einsatzerfahrenen US Air Force F-4G Wild Weasel Besatzungen in Spangdahlem einer der Schlüssel zum späteren Erfolg. Ein weiterer Meilenstein war sicherlich die durchgängige und sehr intensive Zusammenarbeit mit den eigenen Kräften der EloKa und insbesondere der FmEloAufkl. Partner, die sich bereits bestens im Elektromagnetischen Spektrum auskannten und bei der Ausgestaltung der so wichtigen Systemeinstellungen für ELS, HARM und RWR eine so wesentliche Rolle spielten.

Stronger ... TOGETHER! Nach nunmehr fast 40 Jahren Erfahrung in den Streitkräften, zuletzt auch im Rahmen von integrierten Verwendungen im NATO Deployable Air Command and Control Centre in Poggio Renatico, Italien und derzeit im NATO Combined Air Operations Centre in Torrejon, Spanien. Wirklich zielführend sind nur ganzheitliche Ansätze. Dabei gilt es möglichst alle Aspekte zu denken. Neue Technologien müssen vom Anwender auch verstanden werden um zielführend eingesetzt werden zu können. Das erfordert den ständigen Austausch und eine intensive Auseinandersetzung mit den wehrwissenschaftlichen und wehrtechnischen Erkenntnissen sowie eine schritthaltende Ausbildung der zukünftigen Anwender. Die Systeme und Verfahren der Einsatzunterstützung für neue Systeme und Anwendungen müssen ebenso weiterentwickelt werden und dürfen nicht wegen der z.B. zu hohen Beschaffungskosten auf der Strecke bleiben. Einsatzfähige Technik und Verfahren gibt es nicht „off the shelf“ und auch nicht zum Nulltarif. Durchsetzungs- und Überlebensfähigkeit müssen wir uns gemeinsam erarbeiten, jedes Mal aufs Neue.

Das sind die Themen, für die ein gemeinsames Forum wie das AOC Deutsches Chapter „Red Baron Roost e.V.“ das richtige Bewusstsein schaffen kann und muss.

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, es lohnt sich dabei zu sein, seine eigenen Ideen einzubringen und voneinander zu lernen. Weil es stimmt, **we're stronger ... TOGETHER!**

Liebe Grüße Michael „George“ Arlt

Beitrag über die Gründung

Dipl.-Ing. Guenther Klement exBoD RBR

Historie

Enge Zusammenarbeit zwischen der US AIRFORCE und der deutschen Luftwaffe auf dem Gebiet der FmEloAufkl im Rahmen des Programms „Regenbogen“ Ende der sechziger Jahre. Deutsche Luftwaffenoffiziere lernten durch ihre US Partner die Ziele der Association of Old Crows kennen und wurden Mitglied. Es waren damals waren zum Erwerb der Mitgliedschaft zwei US Mitglieder als Bürgen notwendig.

1974 (cited from original MoM)

Bonn 10. Dezember 1974 Association of Old Crows luncheon: it was decided to form a roost in Bonn, to select a name and to nominate officers.

After this is done, James S. (Jim) Hurst, LtCol. USAF (ret.) stated, the organization can be formalized and chartered by national headquarters. He invited to an informal get-together in his home in Bonn / Bad Godesberg on 22 January 1975 to discuss the next steps.

1975 haben zwölf US AIRFORCE Offiziere und deutsche Luftwaffen Offiziere den Roost. etabliert. Dieser erhielt auf Vorschlag der AIRFORCE und in Anlehnung an die Tradition der Luftwaffe und dem berühmten Kampfpiloten des 1. Weltkriegs Manfred von Richthofen genannt „Roter Baron“ den Namen RED BARON ROOST.

Gründungspräsident war BG Claus Kuhnke, Amtschef des Amtes für Nachrichtenwesen der Bundeswehr.

Als Sekretär fungierte Col (USAF) James (Jim) Hurst, Assistant Air Attaché der US Botschaft in Bonn.

Die Veranstaltungen des Roosts fanden im US Embassy Club – Bonn- Bad Godesberg statt, 4 – 5

Vortragsveranstaltungen (jeweils 2 Vorträge zu verwandten Themen) mit anschließenden gemeinsamen Essen.

Am Ende des Jahres wurde zum Dinner Dance eingeladen. Umgangssprache war englisch, bis 1984 auch bei Mitteilungen an die Mitglieder.

Der jeweilige Assistant Air Attaché war gewählter Präsident des Clubs.

Am Ende der Amtszeit von BG Kuhnke hatte der Red Baron Roost 157 Mitglieder und war „the largest local club outside US“.

Die Association of Old Crows hatte 1975 weltweit 8656 Mitglieder.

1978

erhielt das Bundesministerium der Verteidigung über die ständige US Vertretung bei der NATO erstmals eine Einladung zur Teilnahme am

15th AOC Electronic Warfare Symposium in Las Vegas (Nellis AFB).

Die offizielle deutsche Delegation bestand aus 12 Angehörigen der Streitkräfte und

7 Teilnehmer aus Industrie. Erforderlich war eine NATO SECRET security clearance.

1981

Club of the Year (Regional Award for Membership Growth)

1983

429 Mitglieder incl. APO (American Postoffice)

1984

Gründung des Bavarian Roost durch LCDR USN Karen Laino in Augsburg. Abspaltung der Mitglieder des süddeutschen Raums. Nach Versetzung von LCDR Laino nach USA wurde OTL (Lw) Hubert Prem Präsident des Roosts.

1984

Gründung „The Ramstein Warrior Roost“ durch William L. Kirk, MajGen USAF.

Der Red Baron Roost hat 429 Mitglieder und ist einer der stärksten der Association of Old Crows außerhalb USA.

1996

First International EW Conference and Exposition in Bonn.

Red Baron Roost unter Präsident Admiral Christian Giermann organisiert den Vortragsteil. Als Test für die zukünftigen Veranstaltungen in Europa ein großer Erfolg.

2002

Hans Kretschmer Oberst a.D. und Rudolf Grabau Oberst a.D. wurden in den AOC Hall of Fame erhoben.

2004

am 19. Oktober wurde der RBR Chapter of the Year – Medium Category

2013

Der Bavarian Roost und der Ramstein Warrior Roost sind „dormant“, d.h. die in den Postleitzahlen Gebieten 6000, 7000 und 8000 lebenden Mitglieder werden weiterhin vom Red Baron Roost betreut.

Direktoren / Präsidenten des Red Baron Roosts

1975 – 1977	BG Claus Kuhnke
1978 – 1980	RDir Norbert Gilles
1980 – 1984	Oberst a.D. Hans Kretschmer
1985 – 1986	OTL Rolf Däther
1987 – 1988	OTL Dieter Hubrig
1989 – 1990	Oberst i.G. Lutz Peters
1991 – 1995	Admiral Christian Giermann
1996 – 1997	Oberst i.G. Volker Pointner
1998 – 2002	Oberst i.G. Fritz Gockel
2003 – 2005	KzS Reinhard Kühtze
2006 – 2008	KzS Bernd-Dietrich Schrickel
2009 – 2013	KzS Reiner Puschies
2014 – 2019	OTL Michael „George“ Arlt
2020 – 2022	GenLt Frank Leidenberger
2023 – 2024 (heute)	GenMaj Michael Traut

ABOUT CROWS

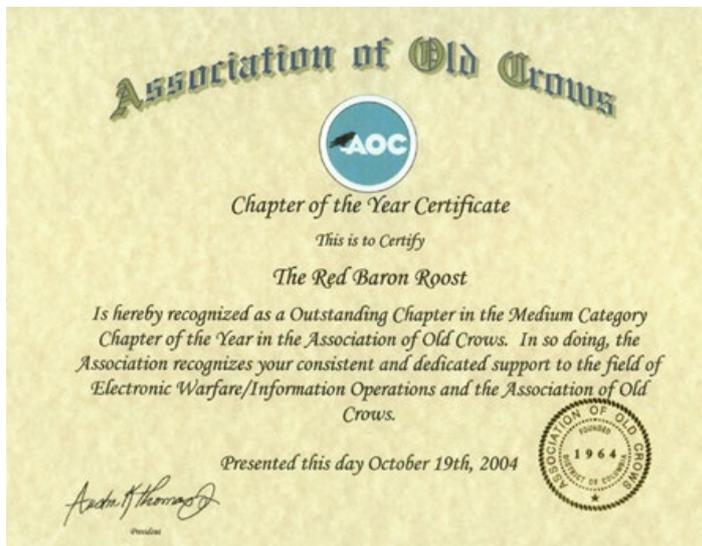
=====



THE OLD CROW IS GETTING SLOW,
THE YOUNG CROW IS NOT,
OF WHAT THE YOUNG CROW DOES NOT KNOW,
THE OLD CROW KNOWS A LOT.
AT KNOWING THINGS, THE OLD CROW
IS STILL THE YOUNG CROW'S MASTER
WHAT DOES THE OLD CROW N O T KNOW?
...HOW TO GO FASTER !
THE YOUNG CROW FLIES ABOVE, BELOW
AND RINGS AROUND THE SLOW OLD CROW.
WHAT DOES THE FAST YOUNG CROW NOT KNOW?
...WHERE TO GO !



National AWARD Günther Klement, exBoD



Die Wiederbelebung des Red Baron Roost

OTL „Benny“ Bauer | Vize Präsident AOC Deutsches Chapter- Red Baron Roost e.V.

Vornweg: Der Red Baron Roost war nie tot – im Rückblick machte er nur ein wenig Pause. Hier nun ein kleiner Abriss was seit 2015 geschah.

Über die Jahre hatte sich der Red Baron Roost, insbesondere bemerkbar bei der Teilnahme an den Themenabenden, langsam aber sicher in eine Art Dornröschenschlaf manövriert. Zweifellos waren die Themen nach wie vor ebenso mannigfaltig wie wichtig, aber die vermeintliche Nische des elektromagnetischen Spektrums blieb hinter aktuellen Herausforderungen der Zeit ein wenig zurück. Die sogenannte Flüchtlingskrise, die Terroranschläge auf „Charlie Hebdo“, der Einsatz der Bw im Rahmen „Counter-DAESH“, um nur einige Beispiele aus 2015 zu nennen. Ein neuer US-Präsident namens Trump, gewählt Ende 2016 ist ein weiterer Aspekt, von denen noch beliebig viele aufgezählt werden könnten. So ging die Zeit ins Land, doch der RBR war immer da. Man traf sich 2016 mit dem Viking Roost aus Schweden und führte weiter seine Veranstaltungen durch. Doch ein wesentlicher Umstand wurde mehr und mehr sichtbar: Die Zeit und Kapazität der handelnden Personen war endlich. Auch deren Anzahl. Letztlich war es eine Handvoll Mitstreiter um den Chapter-Präsidenten Michael „George“ Arlt, die sich um die Community bemühten. Und das durchaus mit beachtlichen Veranstaltungen und Events, vom Zentrum Elektronischer Kampf Fliegende Waffensystem über die Schule Strategische Aufklärung bis hin zum „Dauerdomizil“ unserer Themenabende – dem Fraunhofer Institut in Wachtberg oder dem ersten „EW Dinner“ in 2018.

Auch einige personelle Veränderungen im Board of Directors führten dann zu einem – im Nachhinein sagenumwobenen – Abend bei unserem Schatzmeister Martin Arzberger im kleinen Kreise. Es waren am Ende vier Direktoren versammelt, die über die Zukunft des deutschen Chapters, unseres Red Baron Roosts sinnierten und philosophierten. Diverse Überlegungen und Bemühungen der Vergangenheit die gemeinsame Sache prominenter und damit schlagkräftiger aufzustellen waren mehr oder weniger verpufft, hatten jedenfalls nicht den gewünschten oder erhofften Erfolg gebracht. So saß man dort zusammen und brachte es schließlich auf eine sehr kurz zusammengefasste Auswahl an Handlungsmöglichkeiten: „Abwicklung“ des Red Baron Roosts und Abmeldung aus dem Kreise der Association of Old Crows oder „Neuanfang“ mit geänderten Parametern. In etwa 6 Jahre später feiern wir nun das 50-jährige Bestehen des Red Baron Roost.

Doch was war nun anders bzw. für welche Parameter hatte man damals Handlungs- oder Änderungsbedarf erkannt? Ich fange einmal andersrum an und komme zum Kern dessen, warum man sich einig war den RBR erhalten zu müssen. Oder der Frage, was den RBR besonders und damit vielleicht auch für alle so wertvoll macht. Der RBR bietet eine Plattform – sowohl für die Industrie und die Amtsseite, aber auch für die Akademia. Es entsteht ein Forum, in dem man sich themenbezogen austauschen kann – auch fernab tatsächlicher Projekte, Beauftragungen und „Policies“.

Nun aber zu den Änderungen. In drei wesentlichen Punkten sollten Veränderungen herbeigeführt werden. Zunächst war da das angesprochene Kapazitätsproblem in Sachen man power. Die Organisation aller Veranstaltungen lastete bis dato auf wenigen Schultern und es waren immer die gleichen Mitstreiter, die neben herausfordernden Full-time-jobs „mal eben nebenher“ sich um den RBR kümmerten. Hier sollte nun mehr Einbindung der gemeinsamen Sache helfen. Übrigens: Dies ist kein Thema für das Board of Directors. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen sich einzubringen, mitzumachen, mitzuhelfen und beizutragen! Als zweites wäre das Kapazitätsproblem zu nennen, nein keine Doublette, diesmal sind die finanziellen und

organisatorischen Möglichkeiten gemeint. Über lange Zeit war es der Versuch des RBR gewesen sich möglichst nicht auf die Industrie bei der Austragung von Veranstaltungen abzustützen. Erwägungen wie Gleichbehandlung, Unabhängigkeit und dergleichen wurden erwogen. Schließlich wurde der Entschluss gefasst sich dahingehend zu öffnen, jedoch auf Verteilung und Fairness besonderes Augenmerk zu richten. Themenabende sollten keine Werbeveranstaltungen des jeweiligen Ausrichters werden. Dieser Idee sollte zudem durch die Gründung und Eintragung als Verein Ausdruck verliehen werden. Und zu guter Letzt war klar, dass man die „Reichweite“ des RBR erhöhen musste. Dies gelang letztlich durch „Prominenz an der Spitze“, vor allem aber durch entsprechende Verbreiterung der Themenauswahl und die Absicht die Themenabende regional besser zu verteilen und möglichst deutschlandweit anzubieten.

So kam es im Herbst 2019 zu einer Neuwahl des Board of Directors und im Zuge des 1. Themenabends 2020 in Hamburg wurde Generalleutnant (jetzt a.D.) Frank Leidenberger zum Präsidenten des Red Baron Roost als eingetragenem Verein gewählt. Die „Gründerväter“ sehen Sie auf dem beigefügten Bild.

Ob all das Beschriebene und damals Erdachte so eingetreten ist? Natürlich nicht. Neben der ein oder anderen überambitionierten Idee, bremste den jungen Verein zu Beginn erstmal Corona aus. Doch auch diese Herausforderung wurde, wie wir heute wissen, gut gemeistert und mittels virtueller Themenabende und anderer Alternativen aufgefangen. Rückblickend kann man daher, wie ich finde, diesen Prozess gut und gerne als Wiedergeburt des Chapters bezeichnen, wenngleich es – ich wiederhole mich bewusst – nie tot war und überdies es sich nicht immer so anfühlte. Doch es wurde viel angepackt und umgesetzt: Themenabende von Köln über Hamburg und Berlin bis München, um nur einige zu nennen, die Europakonferenz der AOC 2023 in Bonn und nun der 50. Geburtstag des Chapters können sich sehen lassen.

Dennoch, und das zum Abschluss: Lassen Sie mich Ihnen danken für die tatkräftige Unterstützung, ohne die es nicht möglich gewesen wäre und auch weiterhin nicht möglich sein wird. Die Gemeinschaft lebt vom Mitmachen – machen Sie weiter mit oder „Probieren Sie es doch mal aus!“



Gründungs-Meeting Hamburg 2020 (just before „Corona“)



„Benny“ Bauer VP (re.) dankt Admiral Reineke NavyHQ

Elektromagnetischer Kampf:

Entstehung und Benefit der AOC und des Red Baron Roost

Malte von Spreckelsen, Director AOC RBR | 50yrs Event

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Freunde des Red Baron Roost,

es ist mir eine große Ehre und Freude, anlässlich des 50-jährigen Bestehens zunächst einen Blick in die Vergangenheit zu werfen um danach den Mehrwert unseres Red Baron Roosts für Sie herauszustellen.

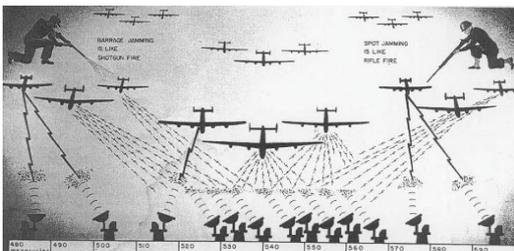
Um 1880 entdeckte Heinrich Herz die Radiowellen und die Physik ihrer Ausbreitungen.

Er selber war damals wenig überzeugt von seiner Entdeckung noch konnte er die Tragweite und heutige Bedeutung erahnen.

Der Ursprung des elektromagnetischen Kampfes (EK) und die erste militärische Nutzung geht auf den 15 April 1904 zurück. An diesem Tag während des japanischen Beschusses der russischen Flotte in Port Arthur, störten das Schlachtschiff Pobeda und ein Küstenfunkposten den japanischen Funkverkehr und verhinderten, dass über mehrere Kanonengranaten ihre Ziele trafen. Diese Operation, die die Befehls- und Kontrollgewalt der Kaiserlich Japanischen Marine erheblich störte, gilt als Geburtsstunde dessen, was wir heute als elektronische Kriegsführung (EW) kennen.

Von da an war dieser Form der Kriegsführung ist eng mit den technologischen Fortschritten des 20. Jahrhunderts verbunden.

Diese Entwicklung fand Ihren ersten innovativen Höhepunkt innerhalb des 2. Weltkrieges. als Radartechnologie aufkam und immer mehr von den Streitkräften genutzt wurde.



Radare ermöglichte es, feindliche Flugzeuge und Schiffe aus großer Entfernung zu orten und abzufangen. Um sich gegen diese Bedrohung zu schützen, entwickelten die deutschen und alliierten Streitkräfte verschiedene Gegenmaßnahmen. Eine der bekanntesten Methoden war der Einsatz von Düppel, kleinen Streifen aus Aluminiumfolie, die Flugzeuge auswarfen, um Radarsignale zu stören. Diese Technik, die von beiden Seiten verwendet wurde, hatte das Ziel, feindliche Radarsysteme zu täuschen und ihre Ortungsgenauigkeit zu reduzieren.

Winston Churchill nannte es zeitweise „The Battle of the Beams“

als Radartechnologie aufkam und immer mehr von den Streitkräften genutzt wurde. Radar ermöglichte es, feindliche Flugzeuge und Schiffe aus großer Entfernung zu orten und abzufangen. Um sich gegen diese Bedrohung zu schützen, entwickelten die deutschen und alliierten Streitkräfte verschiedene Gegenmaßnahmen. Eine der bekanntesten Methoden war der Einsatz von Düppel, kleinen Streifen aus Aluminiumfolie, die Flugzeuge auswarfen, um Radarsignale zu stören. Diese Technik, die von beiden Seiten verwendet wurde, hatte das Ziel, feindliche Radarsysteme zu täuschen und ihre Ortungsgenauigkeit zu reduzieren.

Ich glaube nicht, dass die von mir entdeckten Radiowellen irgendeine praktische Anwendung haben werden.

— Heinrich Hertz

Damals wurde der Begriff „Raven - Raben „für die Bediener des EKs geprägt

Im späteren Verlauf wurde aus den „Ravens“ umgangssprachlich die Crows.

Diese Spezialisten wurden nun informell als Crows (Krähen) bezeichnet, da sie unermüdlich daran arbeiteten, die gegnerischen Funkverbindungen zu stören und die eigenen Systeme zu schützen. Und die alten Erfahrungsträger wurden zu „Old Crows“.

Im Kontext des Kalten Krieges und des technologischen Wettrüstens zwischen den USA und der Sowjetunion wurde die Bedeutung der elektronischen Kriegsführung immer offensichtlicher. In dieser Zeit erkannten Experten und Militärstrategen die Notwendigkeit, eine Plattform zu schaffen, auf der sich Fachleute austauschen und weiterbilden konnten.

1964 wurde entsprechend die „Association of OLD CROWS“ gegründet und hat durch intensive Zusammenarbeit, den Erfahrungsaustausch sowie Weiterbildungen glänzende Erfolge erzielt.

Mittlerweile ist die AOC weltweit vertreten und hat seit 1974 auch ein Deutsches Chapter, den Red Baron Roost, gegründet in Bonn und jetzt mit Sitz in Bayern.

Die Entstehung und Entwicklung des elektronischen Kampfes zeigt, wie technologische Fortschritte direkt in die Militärstrategien und Kriegsführung einfließen. Von den ersten Funkstörungen im Ersten Weltkrieg bis zu den hochkomplexen, digitalisierten Systemen der Gegenwart hat sich der elektronische Kampf als zentraler Aspekt der modernen Kriegsführung etabliert und bleibt ein dynamisches und sich ständig weiterentwickelndes Feld.

Der Red Baron Roost stellt sich mit seinen mittlerweile über 340 Mitgliedern diesen Herausforderungen genau wie vor 50 Jahren.

Wir organisieren Themen Abende, bei den führenden Köpfen aus Militär, Industrie und Wissenschaft zusammenkommen, um über aktuelle Entwicklungen, Trends und Herausforderungen zu diskutieren.

Der Red Baron Roost ist nach meiner Ansicht auch für die nächsten 50 Jahre gut aufgestellt und bereit sich den neuen Herausforderungen gemeinsam mit allen Mitgliedern und Unterstützern.

Ich freue mich, meinen Teil dazu beitragen zu können.



Erfolgreich – Umfassend - Weitreichend

Old Crows – der „steinige Weg“ des Deutschen Chapters und einige Hintergründe

Gerhard Henselmann, Secretary AOC RBR

Die Vereinigung AOC hat, wie auch ihr Name, ihren Ursprung im Zweiten Weltkrieg und dem ersten Einsatz von Elektronik zur Störung der feindlichen Kommunikation und der Radare. Ausrüstung und Bediener der Alliierten wurden mit dem Codewort „Raven“ identifiziert. Im Jahr 1964 wurde der Name im allgemeinen Jargon in „Crows“ geändert – und die damit beruflich in Berührung kamen, wurden als „Old Crows“ bekannt.

Es gibt nun sicherlich verschiedene Wege und unterschiedliche Sichtweisen über das Red Baron Roost/ Deutsches Chapter der AOC zu resümieren – mein Beitrag ist eine persönliche und subjektive Sicht, basierend auf meinen Erinnerungen und Schlüsselerlebnisse über das letzte Jahrzehnt und den Gossips, die man als Teil der EloKa Community aufgenommen hat.

In der militärischen Luftfahrt wird in diesem Jahr der vor 50 Jahren stattgefundene Erstflug des MRCA Tornado (später TOR IDS), der in Manching stattgefunden hat gefeiert. In meiner Recherche hat dieses Entwicklungsprojekt und später Waffensystem in Deutschland | UK | Italien mit Export nach KSA ein wesentliches Momentum, warum die Association of Old Crows auch in Deutschland seine Wertigkeit gefunden hatte. Und Recherchen in den Unterlagen meiner Vorgänger und Bekannten zeigt darüber hinaus die Notwendigkeit für dieses Netzwerk und den Austausch auf technischer, wissenschaftlicher Sicht und den Erfahrungen relevanter Players – auch aus den USA. Zu Beginn meiner beruflichen Tätigkeit – Bayern-Chemie, IABG und dann DASA-MBB wurde das EMSO, wie man es heute nennt, und seine Gesetze und Wirkungen der HF immer als schwarze Kunst bezeichnet. Über die Jahre war es mir möglich in diese Welt miteinzusteigen und mein Wissen über die Mitarbeit im Tornado ECR Entwicklung- und Nachweisprogramm zu erweitern.

Die Förderer, Gründungsmitglieder und Mitglieder der Association of Old Crows in Deutschland, haben sich zu Beginn der Formierung in einem regionalen Split zusammengefunden – nicht untypisch für unsere Nation, waren wir doch bereits viele Jahrhunderte in Kleinstaaterei und Fürstentümer unterteilt. In meinem Beitrag möchte ich die Anfangsjahre weniger in den Blickpunkt und die Reflektion einbeziehen, nicht jede Periode seit der Gründung kann man im Nachhinein als positiv bewerten – es gab in und mit Mitgliedern und Direktoren aus diesem Roost Ende in den 1980igern auch Ereignisse, die gerichtsmässig wurden und Beteiligte, die ihre Karriere unehrenhaft beenden mussten (Der Spiegel 51/1988 | Der Spiegel 31/1990 – Radarstörsender Cerberus).

Diese Zusammenhänge wollen wir nicht weiter beschreiben und bewerten – aber wie heißt es so richtig: wer die Zukunft begehen will, muss die Vergangenheit zumindest kennen ... und so wollen wir sowohl in unserer täglichen Arbeit für die AOC Red Baron Roost, als auch in diesem Beitrag damit umgehen.

Neben den Entwicklungen, auf die ich auch in meinem Vortrag der 50-Jahrfeier in Uedem/NRW eingehen möchte, gab es in der Historie Events mit dem WS MRCA Tornado, die vertiefte Kenntnisse in Umgang und Wirkung des Elektromagnetischen Spektrums herausgefordert haben. Hier sind den Insidern die Hintergründe des Flugunfalls am Sender in Holzkirchen (TORNADO der Luftwaffe stürzte am 6.7.1984 ab/ beide Besatzungsmitglieder starben) bekannt, ein Meilenstein der für den weiteren Verlauf der technischen „Härtung der Systeme“ und Nachweisführung vertiefende Tests und Maßnahmen durch EMV-Testprozeduren und Testmittel – z.B. durch den Bau einer HERF-Anlage (High Energy Research and Technology Facility) am Flugplatz Manching maßgeblich wurde.

Weitere Herausforderungen ergaben sich im Tornado ECR Entwicklungsprogramm, hier wurde auf die damalige Spitzentechnologie in der Sensorik zurückgegriffen und Personal und Erfahrungen auch aus und über das AOC

wurde hier bewusst gesucht und eingesetzt, Netzwerke bemüht und Symposien zum Auffrischen und Austausch von Fachwissen genutzt – und dies setzt sich in vielen weiteren Projekten und Aktivitäten in Industrie, Bundeswehr und deren handelnden Personen fort.

Ein Meilenstein des deutschen Red Baron Roosts war zweifelsohne die Planung der „Erstausgabe“ der im Mai 1995 stattgefundenen „upload Convention“ in Bonn/ Germany – die durch großen Einsatz der Herren RAdm Giermann, LtCol Kreienbaum, Guenther Klement und weiteren Beteiligten zusammen mit dem AOC HQ erfolgreich umgesetzt wurde. Eine Wiederholung gab es dazu dann mit der zweiten EW Europe Konferenz 2013 in Köln und dann die dritte EW Europe Konferenz 2023 in Bonn.

Meine Recherchen ergaben, dass es vor der „Friedensdividende“ in den Jahren 1995 ff eine ausgeprägte Vereinskultur und reges Interesse an den Themen gab – insbesondere hat die Community in Deutschland durch die Wiedervereinigung durch Personal- und Materialgewinn eine maximalen Wissensfundus. Dieser wurde jedoch durch die „Streichkonzerte“, veranlasst durch die Bundesregierungen und durch die beteiligten Ministerien (BMVg, BMFT, BMWF, ...), insbesondere in dieser Sparte abgeschmolzen – der Schwund an Interesse der deutschen AOC Community wurde ab den Jahren 2000 ff sichtbar.

Der Red Baron Roost, geleitet durch OTL „George“ Michael Arlt, Präsident mit OTL d.R. Sepp Baur, OTL a.D. Johannes Naumann, Günther Klement (Secretary), Roland Wegner (Treasurer), OTL „Benny“ Bauer und ab 2017 Oberst d.R. Martin Arzberger, Gerhard Henselmann haben sich in diesen Jahren eingesetzt, um das Fähnchen hochzuhalten und um über neue Wege nachzudenken – George Arlt hat dies mit diesem Team gemeistert und dafür einen AWARD aus dem AOC HQ in 2017 erhalten.

Eine neue Ära haben wir mit dem neuen Präsidenten GenLt. Frank Leidenberger und BoD-Team durch die Antragsstellung auf einen eingetragenen Verein, nach dem Themenabend mit der konstituierenden Sitzung im Februar 2020 in Hamburg – der letzten ohne bzw. vor den Corona-Maßnahmen, gestartet. In den folgenden Jahren wurde die Marine der Bundeswehr wieder verstärkt angesprochen und in die Vortragsreihen miteinbezogen und stetige Unterstützer wie das Fraunhofer in Wachtberg nicht vergessen.

Unsere Zielsetzung mindestens vier Vortrags-/ Themenabende pro Jahr und diese mit Vorankündigung durch einen Jahreskalender mit Ausgabe spätestens zum Neuen Jahr haben wir seither erreicht, wenngleich uns Corona mit den Einschränkungen und Lock-downs nicht in die Hände gearbeitet hatte. Aber wir wussten uns zu helfen, haben ZOOM-Themenabende und Meetings mit den Direktoren (BoDs) eingeführt und hybride Themenabende (begrenzte TN vor Ort und parallele inline-ZOOM – Übertragung) etabliert. Dafür danken wir unseren Mitgliedern und Teilnehmern und den Veranstaltern der hybriden Themenabende, die dafür eine „Risiko- und Gesundheitsbewertung“ ausarbeiten und umzusetzen hatten – an dieser Stelle sei ELETTRONICA GmbH erwähnt und nochmals gedankt, die diese Prozeduren dann erstmals für den Themenabend im Februar 2022 umgesetzt hatte.

Mittlerweile sind wir wieder im normalen Fahrwasser, sprich Vortragszyklus und folgen, wie bereits erwähnt dem Jahreskalender für die Themenabende, welche durch das Board der Direktoren mit den Mitgliedsfirmen oder der Bundeswehr organisiert werden und entweder in Liegenschaften der Mitgliedsfirmen, dem Fraunhofer Institut in Wachtberg oder der Bundeswehr organisiert werden – der Vorstand/ das BoD und die Teilnehmer bedanken sich herzlich für diese Tradition.

Den Vortragenden wird nun dabei für Ihre Bereitschaft und den damit einhergehenden Aufwand mit einer Flasche „Frequenzwasser“ nach ihrem Vortrag in der Bütt gedankt.

Im diesem besonderen Jahr 2024 (50Jahrfeier), wurde durch Initiative unseren Präsidenten mit den Vorständen und Direktoren zusätzlich eine Podiumsdiskussion auf der ILA 2024 ins Programm aufgenommen, welche im Verlauf zusammen mit der Bundeswehr/Luftwaffe und dem BDLI unter Planung und Verantwortung des AOC Red BaronRoost Chapters am 5.Juni 2024 im Pavillon der Bundeswehr veranstaltet wurde. Dieser Event, unter Leitung unseres Präsidenten Herrn GenMaj Michael Traut (Keynote) und den Gästen auf dem Podium: Hr. LDir BAAIN Bw Jürgen von Piechowski, Hr. Fregattenkapitän Malte von Spreckelsen (BMVg, Director AOC RBR), Hr. Dietmar Thelen (HENSOLDT), Hr. Dr. Andreas Schwolen-Backes (PLATH), Hr. Michael Walz (AIRBUS/ BDLI) unter der Moderation von Patrick Mayerl (IABG, Director AOC RBR), war für uns ein zusätzliches Highlight vor großem und internationalem Publikum.

Der Einsatz der Vorstände und Direktoren und die Mundpropaganda über das wiederbelebte Red Baron Roost haben es möglich gemacht - trotz widriger Rahmenbedingungen und Einspartendenzen bei den militärischen Kunden über die letzten 15 Jahre - die Vereinigung in ihr fünfzigstes Jahr seit Gründung zu bringen – und in 2023 den AWARD „Largest Membership Growth“ – „Chapter of the Year 2023“ auf der 2023 AOC Convention in Washington überreicht zu bekommen, die unsere Direktoren Hptm. René Raden und Patrick Mayerl entgegennehmen durften. Darüber hinaus in 2022 während der AOC Convention das Team um Hptm. René Raden (Director RBR), OTL d.R. Marco Mehling und weiteren mit dem Team-Award ausgezeichnet.

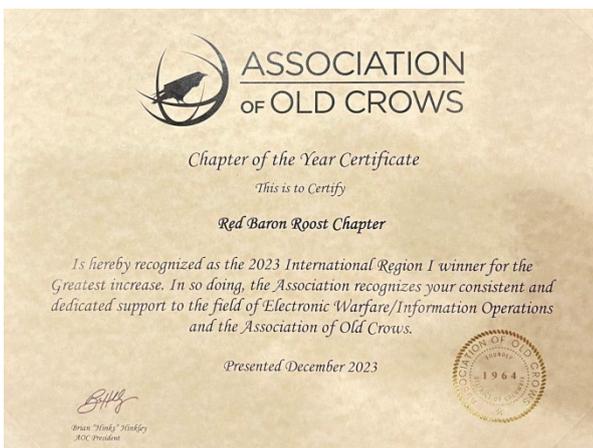
Der Vorstand und die Direktoren haben sich in 2023 und 2024 dafür eingesetzt, für besondere Leistungen und Aktivitäten im Kontext des Deutschen Chapters einen AOC NATIONAL AWARD auszuloben – dieser Dank wird durch sichtbare Elemente ergänzt: aus einer Krähe (Bronze), persönlichen Urkunde und Frequenzwasser.

Bisher konnte das Board AOC Deutsches Chapter folgende Personen mit dem National AWARD ehren (2022-2024):

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Hr. Jonas Schöttler | Hr. Roland Wegner |
| Hr. KL Carsten Bürklin | Hr. Günther Klement |
| Hr. Patrick Mayerl | Hr. OTL a.D. Johannes Naumann |
| Hr. GL a.D. Frank Leidenberger | Hr. Roland Castor |
| | Hr. André Franke |

Der Vorstand und die Direktoren haben den Red Baron das Deutsche Chapter der AOC seit 2020 in einen eingetragenen Verein konvertiert und freuen uns über großen Zuspruch, reger Vereinskultur mit Vorträgen und Events und feiern nun zusammen diesen Event zum 50-jährigen und wollen die Macher und Unterstützer damit ehren und für weitere aktive und gemeinsame Jahre werben, sowie unseren verstorbenen Mitgliedern gedenken.

Gerhard Henselmann, Dipl.-Ing.,MBA
Secretary & Director AOC Deutsches Chapter – Red Baron Roost e.V.



Zusammenfassung der Vorstandschaft über die Jahre

2017 - 2020 Zusammensetzung Board AOC Red Baron Roost

President	Art	Michael "George"	(seit 2013)
Vice President	Klement	Günther	ab 2017: Benny Bauer
Treasurer	Wegner	Roland	
Secretary	Baur	Sepp	ab 2018: Roland Castor
Director	Bauer	"Benny"	
Director	Arzberger	Martin	
Director	Stuch	Hans-Peter	
Director	Naumann	Johannes	
Director	Schnell	Roland	
Director	Akkermann	"Phil" Jürgen	
Director	Henselmann	Gerhard	

2020 - 2023 Zusammensetzung Board AOC Deutsches Chapter- Red Baron Roost e.V.

President	Leidenberger	Frank
Vice President	Bauer	"Benny"
Treasurer	Arzberger	Martin
Secretary	Henselmann	Gerhard
Director	Klement	Guenther
Director	Naumann	Johannes
Director	Wegner	Roland
Director	Mayerl	Patrick
Director	Stuch	Hans-Peter
Director	Schnell	Roland
Director	Raden	René

2023 - 2026 Zusammensetzung Board AOC Deutsches Chapter- Red Baron Roost e.V.

President	Traut	Michael
Vice President	Bauer	"Benny"
Treasurer	Arzberger	Martin
Secretary	Henselmann	Gerhard
Director	Stuch	Hans-Peter
Director	Raden	René
Director	Mayerl	Patrick
Director	von Spreckelsen	Malte
Director	Leo	Stefan
Director	Baader	André

Wie kam es zur Gründung der „alten Krähen“?

OTL a.D. Johannes Naumann exBoD RBR

Die Entwicklung der Aufklärung von technischen Fernmelde-mitteln (seit 1776) und des elektronischen Kampfes (WW II) führten letztendlich zu Cyber Warfare und KI, wie wir es heute kennen.

Die deutschen Verfahren der Funkaufklärung, der Funklenkverfahren und der Funkstörverfahren des WW II hat Fritz Trenkle (damals bei AEG Telefunken) in seinen Büchern ausführlich in Wort und Bild beschrieben.

Im Rahmen der Wiederbewaffnung Deutschlands erhielt die Luftwaffe u.a. Kampfflugzeuge und Luftverteidigungsanlagen von den US-Streitkräften.

Mit Unterstützung der Amerikaner wurde im Osten Westdeutschlands ein leistungsfähiges FmEloAufklärungs Netz (Funkaufklärungs – Funkortungs - und Funkpeil-System) deutschlandweit eingerichtet und mit Partnern betrieben. Viele elektronische Geräte mussten in Deutschland nachkriegsbedingt bei Partnern erworben werden, aber nach und nach kam auch die deutsche Elektronik- und Rüstungsindustrie zum Einsatz.

Ende der 60er Jahre wurden auch deutsche Waffensysteme mit EloKa-Selbstschutzausrüstung versehen.

Für die USA wurde der Vietnamkrieg so verlustreich, dass u.a. mit Hochdruck an der Verbesserung der elektronischen Selbstschutzausrüstung und geübter Taktiken gearbeitet, zumal Süd-Vietnam u.a. russische Luftabwehr- Systeme erhielt. Deren Flugkörpern galt es nun auszuweichen, wobei einsatzerfahrene Crews die anderen schulten und Ihnen zeigten wie's geht. Dabei waren auch technische Fragen mit Industrievertretern zu erörtern. Das war die Geburtsstunde der AOC, in der alle verfügbaren Kräfte für das Überleben gebündelt wurden.

In den USA hatten deshalb Industrie und erfahrene Besatzungen Teams zur Weitergabe von Know How von / in die Truppe zu Handhabung und Verhalten im Einsatz gebildet, die sich schließlich (1964) selbst organisierten und die „Assoziation of Old Crows“, AOC gründeten.

Zehn Jahre später, am 10. Dezember 1974 wurde in Bonn die Bildung eines deutschen Roosts der AOC, des „Red Baron Roost“ beschlossen und am 22. Januar 1975 verkündet.

Anfängliche Teilnehmer in Deutschland: 23, Neumitgliedschaften gab es 12.

Johannes Naumann



National AWARD 2024
OTL a.D. Johannes Naumann ex BoD

Fremdbeitrag: Sektor F

Als Gastbeitrag hat uns Hr. Michael Schreiner, Geschäftsführer von der Organisationsgruppe „Sektor F“ im Bayerischen Wald, eine Broschüre zugestellt und uns „jederzeit“ für einen Besuch mit Fachsimpelei eingeladen.



SEKTOR F

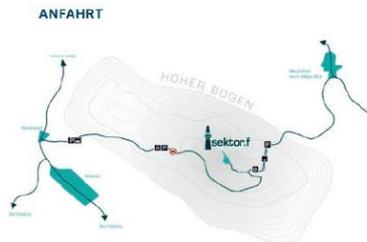
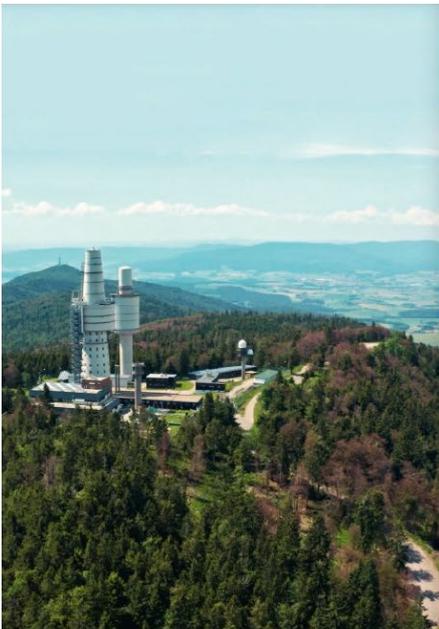
Dein Blick auf Europa

Die in weiten Teilen noch original erhaltene Einsatzstellung auf dem Hohenbogen im Bay. Wald (1950er - 2000er Jahre), wurde 2014 der Öffentlichkeit erstmalig zugänglich gemacht. Durch die Errichtung eines 100 Tonnen Stahltreppenturmes mit Aussichtsplattform, bietet nun der Sektorturm (Bj. 1967) in über 50 Metern Höhe einen ganzjährigen Fernblick auf Bayern und Böhmen.

Bereits jetzt gibt es am Fuß des Turmes einen Biergarten samt Spielplatz, der zum Verweilen einlädt. Ins Innere der Anlage kommt man durch eine 1 ½ Std. dauernde Gruppenführung (max.: 30 Pers.). Für die Zukunft des Denkmals „Fernmeldeturm“, finden derzeit bereits intensive Gespräche mit dem Bay. Landesamt für die Denkmalpflege statt, um den Turmkorb zu verglasen und als Gastronomie und Ausstellungsfläche zu verwenden.

Im Nebentrack des „Bereitschaftsgebäudes“ (Bj. 1967) ist eine Erweiterung als Ausstellungsfläche über die Geschichte und das Leben am Turm geplant. Dazu sind wir derzeit auf der Suche nach weiteren Exponaten (Fahrzeuge, techn. Anlagen, Funkgeräte u. Alltagsgegenstände) die dies dem Besucher vermitteln.

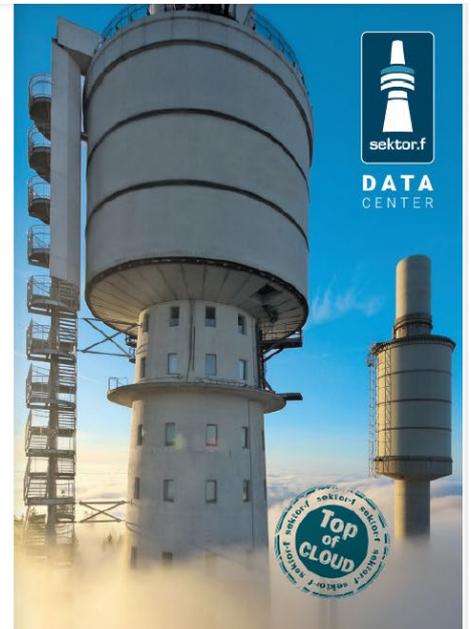
Neben der touristischen Nutzung gibt es auch das Bestreben, für den weit größeren Teil der Anlage, die hochwertigen Gebäude/Infrastruktur wieder ihrer Ursprungsnutzung zurückzuführen. Einer Mitnutzung durch Firmen im Bereich der Passiven Erfassung, der Datenverarbeitung, und EMV-Prüfungen stehen wir positiv gegenüber.



KONTAKT

Am Schwarzriegel 1-6
93485 Rimbach / Bayerischer Wald
www.sektor-f.de

Geschäftsführer DATACENTER
E-Mail: michael.schreiner@sektor-f.de





WAS SIND WIR

Anfangs als Firmensiedlung der NATO auf der Bergspitze des Hohen Bogens in 1100 m ü NN im Bayerischen Wald errichtet, entwickelte sich das 2 ha große Areal zur komplexen Hochsicherheitseinrichtung für die digitalen Dienste.

WAS BIETEN WIR

Die sofortige Verfügbarkeit für den Aufbau eines Rechenzentrums für die digitalen Dienstleistungen des Freistaates Bayern im höchsten Qualitätsstandard. Dabei bieten wir ein zusätzliches Plus: Mehrfache Netzwerkanbindung, klimaneutrale Energieversorgung und eine besondere Wirtschaftlichkeit durch die Gipfelflage und die Nutzung vorhandener Infrastruktur.

UNSERE NUTZER

- Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
- DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
- Telefonica Germany GmbH & Co. OHG



SICHERHEIT

- Zutrittskontrolle und Erfassung
- Höchste Widerstandsklassen bei Einbruch und Vandalismus
- Komplexe Erdzulassung
- Gebäudeklasse bietet Schutz vor physikalischen Gefahren, Fremdzugriff, Explosionen und EMP-Angriffen
- Einbruchschutz der Klasse RC 6, P8B sowie PSA
- Erfüllt vollumfänglich die komplette Normenreihe nach EN 1627, EN 1628, EN 1629 und EN 1630
- ARGON Gaslöschanlagenvorbereitung
- 300 m³ Löschwasserzisterne



WIRTSCHAFTLICHKEIT

- Verwendung vorhandener Baustruktur
- Geringer Investitionsbedarf
- Effektive Freiluftkühlung
- Moderates Lohnkostenniveau in der Region
- Durch die Gipfelflage weniger Kühlungskosten



INFRASTRUKTUR

- Netzwerkanbindung redundant
- HF-Dichte Räume
- Flächenkapazität: 23.43 m² Bruttogeschossflächen
- 20 kV Zuleitung bei Nennleistung 1060 kVA
- USV Diesel Aggregate 2 x 475 kVA + 1 x 176 kVA
- F90-Brandschutz
- Salzwasserbatterie 120 kVA
- Gebäudeheizung
- Lasteneinbringung
- Klimatisierte Räume mit Doppelboden
- Autarke Versorgung
- Sozialräume sowie Lagerhallen
- Schwerlasttaugliche Zufahrtsstraße mit Schrankenanlage

Beiträge zum Festjahr 2024:

Event ILA Berlin 2024



50 years AOC Red Baron Roost | 60 years Association of Old Crows. Event during ILA 2024 Berlin by AOC RBR in cooperation with Bundeswehr – GE Airforce & BDLI.

A special event born by the Red Baron Roost President GM Michael Traut with his Board of Directors took place on ILA STAGE DEFENCE FORUM AIR June 5th in the afternoon during the ILA 2024 Airshow in Berlin together with five special guests from GE Procurement Office, GE MoD and industry (HENSOLDT, Airbus Defence&Space, PLATH) and a moderator from the ranks of our AOC RBR directors.

Our President GM Traut introduced the guests on stage, the actual situation in politics and challenges for the geo-political coexistence and our societies and interruption of the peacetime, which we were happy to enjoy for decades here in Europe.

Main topics in the discussion were - the Future of the Electronic Warfare with the aspects:

- the "megatrends" with regard to EW - Key technology / components of successful EW, platforms, networking, "AI"...
- How the technology spiral is developing and what necessary capabilities for NATO / Bw need to be derived from it?
- and in respect to effectiveness and efficiency - what significance does EW have today as a force multiplier/force enabler/force protector ... and what are the experiences from ongoing conflicts / scenarios (e.g. quantity vs. quality)?
- in respect to Quantity – Quality – Effort – Costs / Benefits: EW is "expensive" – How do we achieve the right balance of feasibility / availability?
- and not to forget as a consequence of "our" AOC DNA: what needs to change in order to be able to cooperate better – or which barriers must be removed or which paths should be accessible.

Definitely a wide field of aspects to be discussed and sound ground for the specialists on stage and so also the final question to the panelists was passed: What role can AOC play - what do you expect in your field of action from AOC?

The event was closed by summarizing the findings and handing over a small gift consisting of "frequency water and coin" from the AOC German Chapter – Red Baron Roost by our President GM Michael Traut to the Panel guests and the moderator.

Beitrag des RBR in AOC JED

Red Baron Roost - half a century in the service of the AOC

by AOC Deutsches Chapter, G.Henselmann

The German Chapter AOC – Red Baron Roost (a registered club in Germany / e.V.) celebrates its 50th birthday after foundation in 1974. Here is a short summary of the latest efforts. Already in 2023 the German Chapter hosted for the 3rd time the AOC EW Europe in May 2023 in Bonn, and the feedback was exceptional. That was kind of start for the celebration.

Now in 2024 a special birthday event had to be organised in addition to the obligatory lecture events. These events feature four presentations on defined topics – usually four to five per year, which are conducted across Germany – each in a different location, with special needs to be covered. Together with our new president, Major General Michael Traut, who commands the German 'Weltraumkommando' – Space Command, we featured a panel discussion together with the Bundeswehr/ German Airforce and the BDLI in the Bundeswehr pavilion during the ILA 2024 on June 5th, 2024. Now, in late September 2024, the Red Baron Roost have planned a two-day conference (lunch2lunch) that included several presentations by German industry, institutes/ academia and government agencies in order to celebrate the anniversary in an appropriate setting.

For this conference event guests were invited also from NATO and AOC HQ, and we were happy to welcome Dr. Bob Andrews, AOC Director Int. Conferences and Erik Bramford, AOC Director International Region 1 (Europe, the Middle East and Africa). The event took place September 26th/27th 2024 at Uedem (North Rhine-Westphalia, Lower Rhine area) near by the DEU Space Command and allowed guided tours of the Space Command location for registered participants with our president, including a briefing inside the Ops Room. Showcasing how the command analyses space events and their impacts on all other domains and the EMS gave long lasting impressions to the guests.

The Red Baron Roost German Chapter enjoys the wide expertise across the German EW community – which was undoubtedly during the presentations and discussions throughout the celebration. Day 1 lectures focussed mainly on the history of EW in Germany but with reference to current projects, while Day 2 focussed on current challenges and future solutions in the electromagnetic spectrum operations. And in between we celebrated a lovely party with plenty of time and opportunity to meet old business friends and catch up on the history and affairs of AOC, which we greatly appreciated. It felt like a festival of EW minded managers, engineers & technicians as well as soldiers, sailors and airmen from the German Armed Forces and organisations, all welcomed by our President's dinner speech in the evening of Day 1.

Dr. Bob Andrews and Erik Bamford, both representing AOC HQ, delivered inspiring welcome notes, highlighting that the Red Baron Roost was established as the second AOC chapter in Europe back in 1974 and is currently the fastest growing chapter within International Region 1. Erik described it also as

the most vibrant chapter, pointing out the advantages to meet former and current protagonists of NATO SubGroups, which were present in the event from the German environment.

Each of the active Directors from the Red Baron Roost BoD had a role in this event, and so the President was happy about the smoothly running event, calling the directors “his running horses” – some shall be named herein: Cmdr Malte von Spreckelsen was acting as the event moderator and delivered a speech on “RIMPAC2024” and gave special in-sight, besides the lecture’s agenda in the debriefing together with Capt.(AF) René Raden on learnings of a just completed CESMO out-of-area campaign. H. P. Stuch was responsible as the technical director for the technical aspects – video and audio – of the show and our treasurer Martin Arzberger, Col. (res.) for handling the monetary issues beside a lecture on HARM missile on MRCA Tornado.

LtCol Benny Bauer, Vice President RBR, Patrick Mayerl, Director RBR and Gerhard Henselmann, the RBR’s Secretary, were coordinating the event by preparing and managing the event in the background. Gerhard’s son Alexander Henselmann has been responsible for the numerous officially taken photos during the two-days event – except for those from the Space Command, which were supported by Bundeswehr/Jennifer Heyn.

The lecture agenda – presentations by German industry and government agencies, all being AOC members, reads as follows:

- Greetings by Dr. Bob Andrews and Eric Bradford on behalf of the AOC HQ
- EW-Origin and Benefit AOC RBR by Cmdr Malte von Spreckelsen, Director RBR and GE MoD EW
- AOC and R&S through the decades. Contributions by R&S to the GAF – from beginning to today by Walter Fendinger, R&S
- PEGASUS – from the EuroHawk demonstrator to implementation by Juergen Halder, Hensoldt AG
- MRCA Tornado with value-added interfaces to EW – ECR and HARM missile integration by Gerhard Henselmann and Martin Arzberger, Directors AOC RBR
- Polygone test range – Testing of EW equipment over time by Dr. Joe Keppler, IABG GmbH
- Of Moon Girls and Lotus Princes – China’s Military Space Ambitions by Maj. Clemens Preiss, GAF Space Command
- Dinner Speech by RBR President GM Michael Traut
- luWES as part of a FEDS by LTRDir Juergen von Piechowski, BAAINBw
- Spectrum Battle Management by Dr. Andreas Schwolen-Backes, PLATH
- Unified Spectrum dominance – the future of multi-domain EW, by Toni Liebschwager, Schönhofer SSE
- EMSO C² in maritime scenario by Cmdr (ret) Antonio Dovizio, ELT Group
- Felicitation from AOC Italy / Pretorian Chapter by Roberto Scotto di Vettimo, ELT Group / AOC Pretorian, Italy

The official lecture sequence ended with the hand-over of a dedicated crest to the RBR by ELT / AOC Italy and thanks to the team and Chapter. Generous timing allowed for intense networking and reunions and was used lavishly.

The Chapter’s President MG Traut honoured the speakers in a ceremony by handing over a Red Baron Roost coin and a small bottle of so called „Frequency Water“ – a special Bavarian liquor. The audience pitched in with a big applause.

During the Dinner event, the RBR President honoured two members from the German industry for their dedication and contribution to EW with a NATIONAL AWARD. He presented a certificate, a bronze raven and a bottle of „Frequency Water“ to the two National Award winners Mr. Andre Franke (Airbus) and Mr. Roland Castor (Hensoldt). In addition, Mr. Bernd Kreienbaum was honoured by a certificate for his long-standing active membership and contribution as well as Mr. Guenther Klement (former BoD member), who also celebrated his birthday during Day 1 - both have been part of the community since the starting point of RBR.

The Directors from AOC HQ, Dr. Bob Andrews, and Erik Bamford had a special surprise to MG Traut when presenting the AOC diploma and the specially designed Anniversary Crest In addition, GM Traut was given the AOC President coin for the outstanding work the chapter has been doing.

Lastly the chapter also did 'forced recruitment' of those participants to the seminar that were not members of the AOC already, but earmarked to follow.

The AOC Red Baron Roost President and Directors as well as the participants were thankful for the sponsorship-support by the following companies:

**HENSOLDT | AIRBUS D&S | Rohde&Schwarz | DIEHL Defence | MBDA Systems Deutschland |
ELETTRONICA Group | Schönhofer SSE | STEEP | PLATH | IABG | GFD | MarServices |
PROCITEC | SAAB Deutschland | HELSING | Henselmann GmbH | AOC Crows**



PART 1: 1st event of the 50th anniversary celebration of AOC RBR, GE Armed Forces, BDLI during ILA 2024 Berlin.



PART 2: 28 September 2024 Welcome on behalf of AOC German Chapter – Red Baron Roost e.V. by Martin Arzberger, Treasurer



FK Malte von Spreckelsen, GE MoD and Director RBR leads through the two days programme



Welcome notes by Dr Bob Andrews Director AOC HQ and LtCol Erik Bamford Director Region 1



Birthday greetings to Guenther Klement, former BoD member / Pre-Dinner Speech by the President MG Traut



Appreciations for the speakers and National Award winners – Frequency Water, RBR-Coins, certificates of thanks, bronze crow handed over by the Red Baron Roost President and Vice President to the honourees



Excellent presentations were received by the auditorium



... and rewarded



New members were recruited



Special award to the AOC Red Baron Roost by AOC HQ – and thank you to Bob and Erik for having joined us



An interesting lecture from Italy and a friendly invitation to the AOC EW Europe 2025 in Rome with the presentation of a Crest

Fotos Event UEDEM 26./27. September 2024















Fotos aus früheren AOC Themenabende – Events

Gründungsbeschuß Deutsches Chapter – RBR e.V., Themenabend Hamburg Febr. 2020 | Notartermin



Themenabend Sponsor Plath (Berlin Julius-Leber-Kaserne)



Themenabend MarineKommando Rostock



Themenabend & Hauptversammlung IABG Ottobrunn 2023



Themenabend SSE Schönhofer GmbH, Siegburg



Themenabend Rohde & Schwarz München 2023



AOC EW Europe 2023, Bonn



Themenabend MBDA 2024



Zwei Themenabende Drogen OSLw FFB



Themenabend KI , Fraunhofer Wachtberg



Grüße und Anzeigen unserer Mitgliedsfirmen/ Sponsoren

Electronic Warfare Technology – Made in Germany
luWES – The Key to Airborne Spectrum Superiority



AIRBUS



MBDA



PLATH



ROHDE & SCHWARZ
Make ideas real



DIEHL

Defence



Leading supplier of state-of-the-art
air defence systems

Headquartered in Überlingen



over 1,2 billion euros



about 3,800



WE WISH THE RED BARON ROOST
A HAPPY 50TH ANNIVERSARY!

go2signals



25 JAHRE
PROCITEC®
HOUSE OF SIGNALS

BEST-IN-CLASS SIGNAL PROCESSING

For communications intelligence,
electronic warfare, and spectrum
monitoring organizations.

**HAPPY 50TH ANNIVERSARY! WE WISH THE RED BARON ROOST
OF THE ASSOCIATION OF OLD CROWS CONTINUED SUCCESS.**

ORCHESTRATING KINEMATIC AND NON KINEMATIC EFFECTORS



Die MBDA Deutschland GmbH wünscht dem AOC Red Baron Roost weiterhin viel Erfolg!

MBDA

TECHNOLOGY LEADER AND RELIABLE PARTNER FOR THE DEFENSE INDUSTRY FOR MORE THAN 90 YEARS

Rohde & Schwarz wishes the Red Baron Roost of the Association of Old Crows a happy 50th anniversary and continued success.

90 YEARS
OF ENSURING A SAFER AND
CONNECTED WORLD

ROHDE & SCHWARZ

Make ideas real



IT CONSULTING SYSTEMS ENGINEERING

BIG DATA HOMELAND SECURITY

CYBER DEFENCE

SCHÖNHOFER
SALES AND ENGINEERING GMBH
A Rohde & Schwarz Company

WIR BEGLÜCKWÜNSCHEN DEN AOC RED BARON ROOST ZUM 50-JÄHRIGEN JUBILÄUM FÜR SEINE VERDIENSTE UM DIE DEUTSCHE ELoKa.

www.schoenhofer.de

STEEP
THIS WAY UP

former:
ELEK LUFT

steep GmbH
Service. Technology. Security.
PARTNER TO THE GERMAN ARMED FORCES FOR MORE THAN 60 YEARS.

50 Congratulations to The Red Baron Roost of the Association of Old Crows on 50 years of success!

DEFENCE & SECURITY

iABG

Technology & Expertise at your Service

WE WISH THE GERMAN
AOC RED BARON ROOST
ALL THE BEST FOR ITS
50TH BIRTHDAY.

WE LOOK FORWARD
TO THE NEXT 50
YEARS OF WORKING
TOGETHER.

JOINT • SPACE • AIR • INTEGRATED AIR & MISSILE DEFENCE • LAND • MARITIME • CYBER & INFORMATIONSRaum

www.iabg.de

Arexis für den EUROFIGHTER EK

Stärkung der **nationalen Souveränität Deutschlands**

Sicherstellung der nationalen Schlüsseltechnologie
„**Elektronische Kampfführung**“

40% deutsche Wertschöpfung

Sicherung von Arbeitsplätzen für hochqualifizierte Fachkräfte

Expertise durch über **40 Jahre Branchenerfahrung**



saab.de





helsing.ai



Congratulations to the Red Baron Roost of the Association of Old Crows on 50 years.

Artificial intelligence to serve our democracies.

Helsing is Europe's largest defence AI company, providing software-defined capabilities to protect our democracies. Our world-leading team of engineers achieves significant capability gains from in-service platforms, using edge data-processing to enhance combat functions and decision-making.

DEFENCE AND SPACE

Electronic Warfare Technology – Made in Germany

IuWES - The Key to Airborne Spectrum Superiority



AIRBUS

System Integration – customer centric & independent

PLATH

DER UNABHÄNGIGE SYSTEMINTEGRATOR



plath.de

PLATH ist unabhängiger Systemintegrator für EW mit innovativem Portfolio, das den gesamten Aufklärungszyklus abdeckt. Dabei ist Informationsüberlegenheit im Fokus - zu Lande, zu Wasser, in der Luft oder im Cyberspace. Denn der entscheidende Faktor für den Erfolg einer Mission sind Echtzeit-Informationen, die bei der Erstellung eines validen Lagebildes helfen, um so die Oberhand im elektromagnetischen Spektrum (EMS) zu erlangen - zum Schutz von Personal, Plattformen und Sensoren. Seit 70 Jahren.

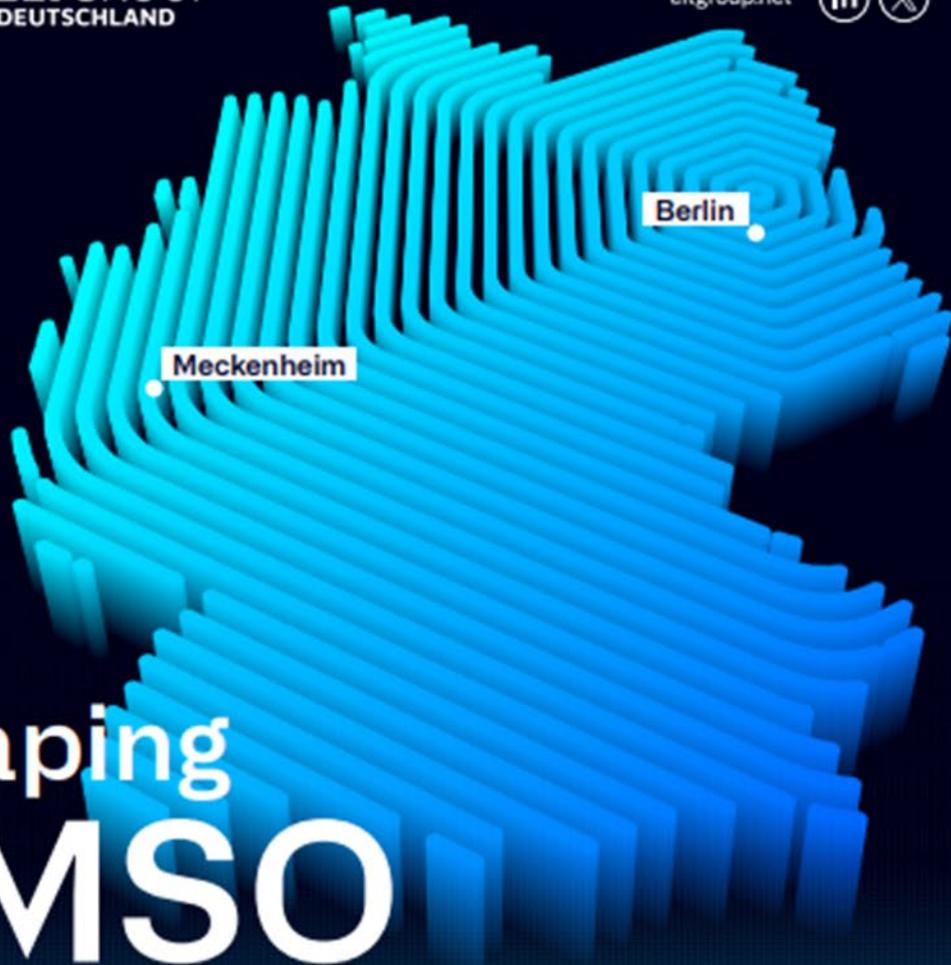
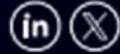
PLATH

Systems & Integration



ELTGROUP
DEUTSCHLAND

eltgroup.net



Shaping EMSO

Developing and applying innovative and proprietary technologies in the use of the electromagnetic spectrum and cyberspace to bring integrated solutions to protect people, assets, and information anywhere in the world.

ELT Group Deutschland's Team from Meckenheim and Berlin wishes the AOC German Chapter Red Baron Roost a happy 50th birthday!



Detect and Protect

In der hochkomplexen Welt von heute machen die integrierten Lösungen von **HENSOLDT** den Unterschied aus.

HENSOLDT hat mehr als 100 Jahre Erfahrung als Anbieter hochwertiger Lösungen für den Verteidigungs- und Sicherheitssektor. Wir kreieren führende Technologien für bekannte und neue Einsatzbereiche und sorgen so für die Sicherheit der Einsatzkräfte. Dank einem Mix aus unterschiedlichen Technologien erfüllen die integrierten Lösungen von **HENSOLDT** selbst die schwierigsten Anforderungen.

www.hensoldt.net

HENSOLDT
Detect and Protect.

GFD

Jagel
 Hohn Laage
 Wittmund
 Wunstorf
 Nörvenich
 Neuburg

PROFESSIONAL | INNOVATIVE | TRUSTED

www.gfd.de







ASSOCIATION OF OLD CROWS



Abschließende Worte

Dieser Event am 25./26. September 2024 war eine Bereicherung im Vereinsleben,

- wurde in den Rückmeldungen allgemein gelobt
- hat uns weitere Mitglieder zugeführt
- das Networking hervorragend unterstützt

und wir haben als Gemeinschaft unserer verstorbenen Mitglieder gedacht.

DANK!

Wir freuen uns auf weitere Themenabende und Veranstaltungen mit I H N E N

Board of Directors AOC Deutsches Chapter – Red Baron Roost e.V.





